

Gnome unter sich

Sie sind die ersten Gartenzwerge, denen diese Ehre erwiesen wird: Mini-Versionen aus Keramik von **Prinz William**, 30, und seiner schwangeren Frau **Kate**, 31, durften in die Chelsea Flower Show 2013 in London, die in diesem Jahr zum 100. Mal stattfand. Zum Jubiläum hatte der Gastgeber, die Royal Horticultural Society, den Bann für „farbenfrohe mythische Gestalten“ aufgehoben. Die Figuren können auf Ebay für einen guten Zweck ersteigert werden. Eine Million Pfund



sollen zur gärtnerischen Erziehung junger Menschen zusammenkommen. Die rotmützigen Royals befinden sich bei der Spendenaktion in guter Gesellschaft: Von Prominenten wie Elton John bemalte Gartenzwerge sind ebenfalls auf Ebay zu kaufen.

Dragqueen gegen Dumpfbacke

Musikalische Auszeichnungen wird **Ai Weiwei**, 55, chinesischer Künstler und Dissident, mit seinem ersten Lied eher nicht gewinnen. Aber politisch ist der Videoclip, der seit voriger Woche auf seiner Website abzurufen ist, hochexplosiv. Zu Heavy-Metal-Klängen singt Ai den Song „Dumpfbacke“, was so viel wie „Dumpfbacke“ heißt und eine freundliche Übersetzung des chinesischen Originals darstellt. Dazu inszeniert er seine Gefangenschaft im Jahr 2011 und die Überwachung seitdem. Ai wehrt sich mit Rollentauschphantasien: Die Wärter werden zu Gefangenen, er selbst zu einer Art Zwitterwesen. Vor laufender Kamera schert sein Sohn ihm Kopf und Kinn; Ai Weiwei mit Glatze und Lippenstift hat keine Ähnlichkeit mehr mit dem weltbekannten Künstler. Ais Botschaft an das Regime: Ihr könnt mich mal.



AI WEIWEI, QUELLE: YOUTUBE.COM

Scarletts Sommerliebe

„Dünn“ und „gefühllos“ fand Truman Capote seinen 1943 begonnenen Roman „Sommerdiebe“ und warf das Manuskript in den Müll. Die Schauspielerin **Scarlett Johansson**, 28, dagegen hält große Stücke auf das Werk, das 50 Jahre lang als verschollen galt, bevor es 2005 erschien. Es habe „ihr Herz erobert“, ließ sie während des Festivals von Cannes wissen, und deswegen wolle sie das Buch im kommenden

Jahr verfilmen. „Sommerdiebe“ handelt von einer 17-jährigen New Yorkerin, die 1945 ihre erste große Liebe erlebt, während ihre Familie Urlaub in Paris macht. Johansson, die momentan mit dem französischen PR-Agenten Romain Dauriac liiert ist, schreibt seit 2011 an dem Drehbuch, die Verfilmung sei „ein Lebenstraum“. Johansson hat nicht nur beruflich neue Pläne: „Zwei Dinge möchte ich jetzt gern in Angriff nehmen: Regie führen und eine Familie gründen.“

BANKIN/TRUNK ARCHIVE

